

**Seminar zur Existenzgründung**

Einer der wichtigsten Faktoren für eine erfolgreiche Unternehmensgründung ist eine fundierte Vorbereitung. Aus diesem Grund bietet die GraL-Akademie in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Völklingen ein Seminar zur Existenzgründung an. Die Seminarthemen orientieren sich an der Gründerpraxis und an den individuellen Fragen der Seminarteilnehmer. Insbesondere werden die Bereiche persönliche Eignung und Voraussetzungen, Erstellung eines Businessplans, Sozialversicherungsfragen, Marketing und Fördermittel behandelt. Das Seminar findet statt am 16. und 23. Oktober und dauert jeweils von 9 bis 18 Uhr. Veranstaltungsort ist das Bildungszentrum Alter Bahnhof Völklingen, Rathausstraße 57.

Eine Anmeldung ist erforderlich und kann ab sofort telefonisch unter (0 61 31) 6 69 23 67 oder per E-Mail unter info@gral-akademie.de erfolgen. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.gral-akademie.de. Die Teilnehmergebühr beträgt 30 Euro. Informationen erteilt auch die Wirtschaftsförderung der Stadt Völklingen, Telefon (0 68 98) 13-20 04.

**Stadtplanerin verlässt Völklingen**


Nach zwölf Jahren bei der Stadtverwaltung Völklingen wechselt Stadtplanerin Dr. Andrea Chlench jetzt zum Saarländischen Umweltministerium. Sieben Jahre hat sie gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Aufgaben des Fachdienstes 46 betreut. Zuvor war sie drei Jahre als persönliche Referentin des damaligen Oberbürgermeisters Hans Netzer tätig. Viele Projekte, insbesondere im Bereich der Innenstadtgestaltung sind unmittelbar mit ihrem Namen verbunden – sei es die Neugestaltung des Adolph-Kolping-Platzes, die Forbacher Passage oder auch der Neubau des Völklinger Platzes. Auch der Teilabriss des ehemaligen Kaufhofgebäudes sowie das geplante City-Center und viele andere Projekte im Bereich der „Sozialen Stadt“ wurden von ihr betreut. Oberbürgermeister Klaus Lorig dankte ihr im Rahmen der Verabschiedung für die langjährige Zusammenarbeit: „Mit Ihrem Weggang verlieren der Fachdienst wie auch das gesamte Haus eine fachlich kompetente und beliebte Mitarbeiterin. Für Ihre neue Stelle wünsche ich Ihnen viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.“

**IMPRESSUM**

Völklinger Stadtnachrichten  
 Herausgeber: Stadt Völklingen  
 Oberbürgermeister Klaus Lorig  
 Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



Regier Meinungsaustausch bei der Podiumsdiskussion



Fotos: MAFPSuS

## „Ausbilden, beschäftigen, integrieren“

Zweiter Integrationskongress des Saarlandes im Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Rund 16 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund leben derzeit in Deutschland. So hoch diese Zahl ist, so vielfältig ist auch das Thema, diese Menschen in den Arbeitsmarkt und damit in die Gesellschaft zu integrieren. Der zweite Saarländische Integrationskongress stand deswegen ganz unter dem Motto „ausbilden, beschäftigen, integrieren“ und bot den über 500 Teilnehmer vielfältige Möglichkeiten zum Austausch und zur Information. Als Kommune mit dem größten Migrantenanteil im Saarland hat die Stadt Völklingen in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Maßnahmen und Projekte initiiert. Diese wie auch Maßnahmen der karitativen Organisationen und Vereine in der Region präsentierten sich während des Kongresses in Form verschiedener Informationsstände. Oberbürgermeister Klaus Lorig fasste bei seiner Begrüßung der Anwesenden

noch einmal zusammen, was Kern des Interesses aller sein müsse: „Die Zukunft unserer Jüngsten sollte für uns alle im Fokus stehen. Wir wollen, dass auch die Kinder und Enkelkinder unserer ehemaligen Arbeitsmigranten eine ehrliche

und gleichberechtigte Perspektive bekommen. Jedes dritte Kind in Völklingen spricht bereits zwei oder mehrere Sprachen – das ist ein großes Potential, das genutzt und gefördert werden muss.“ Die Bundesministerin

für Arbeit und Soziales, Ursula von der Leyen sprach sich zudem in ihrem Impulsreferat gegen Verallgemeinerungen aus: „Mit Pauschalurteilen ist keinem geholfen. Wir wollen Brücken bauen. Wir wollen auf Menschen zugehen und die Potenziale des Einzelnen ansprechen.“ Diese Potenziale hingen eng mit dem Bildungsstand des Menschen zusammen und Bildung beginne schließlich mit der Sprache, so von der Leyen. Dies bestätigte auch die Ministerin für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport, Annegret Kramp-Karrenbauer: „Im Vordergrund muss stehen, dass wir mit den Menschen mit Migrationshintergrund zusammenarbeiten. Wir sprechen mit ihnen, nicht über sie. Die Sprache ist dabei der Schlüsselfaktor. Unsere Aufgabe ist es, Hilfen für Menschen mit Migrationshintergrund zu vereinfachen und die Maßnahmen anzupassen.“



Bundesministerin Ursula von der Leyen freute sich über das Geschenk der KIKUS-Kinder

## Wertvolle Tipps für den Berufseinstieg bei der 5. Völklinger Ausbildungsbörse

600 Schülerinnen und Schüler konnte Regionalverbandsdirektor Peter Gillo bei der Eröffnung der fünften Völklinger Ausbildungsbörse am 23. September im Berufsbildungszentrum willkommen heißen. Die Schülerinnen und Schüler aus Völklingen, Großrosseln und Püttlingen waren der Einladung der Stadt Völklingen und ihrer Kooperationspartner gefolgt, sich an zwei Tagen über die Vielfalt der ihnen offenstehen-

den Ausbildungsberufe zu informieren. Außerdem wurden Workshops zur Berufsorientierung, zur Vorbereitung auf Bewerbungsverfahren und weiteren ausbildungsrelevanten Themen angeboten. Großer Andrang herrschte an den Informationsständen von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit sowie des Vereins ALWIS. Die Jugendlichen konnten sich hier bei-

spielsweise über offene Lehrstellen informieren oder erhielten Hilfestellung bei den weiteren Schritten zur Berufswahl. Eine Musterbaustelle des Ausbildungszentrums Bau warb für die verschiedenen Bauberufe. Die Firma Dachser informierte über kaufmännische und gewerbliche Ausbildungsmöglichkeiten im Lagerwesen. Die Ausbildungsbörse findet seit 2006 jährlich zu Beginn des Schuljahres statt. Ange-

sprochen sind die Abgangsklassen der Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen im Raum Völklingen, Köllertal und Großrosseln. Veranstalter ist die Stadt Völklingen in Kooperation mit den beruflichen Schulen in Völklingen. Die Ausbildungsbörse wird von der Bundesagentur für Arbeit kofinanziert. Informationen: Christof Theis, Stadt Völklingen, Fachdienst Wirtschaftsförderung, Telefon (0 68 98) 13-20 04.



Großer Andrang auch in diesem Jahr

Foto: ct

## Kinder reisen in die Welt der klassischen Musik

Bilder des Projektes „Malen mit den Ohren“ sind im Stadteitreff ausgestellt

Wenn Musikpädagogin Ilka Sauer ihre Schützlinge im Alter von 5 bis 12 Jahren auf eine musikalische Reise begleitet, so ist es keine gewöhnliche Reise über Autobahnen oder Flughäfen, sondern eine in die kindliche Welt der Phantasie. Sauer inszeniert sie im Rahmen ihres Projektes „Malen mit den Ohren“ an Kitas und Schulen im Raum Völklingen.

Wie bei jeder anderen Reise spielen auch bei einer musikalischen Phantasiereise die Vorbereitungen und Planungen eine wichtige Rolle. Sauer wählt ihre „Ziele“ mit Bedacht aus. „Die Planeten“ von Gustav Holst oder „Die Moldau“ von Friedrich Smetana bieten den Kindern eine Kulisse, der sie in ihrem oft noch recht jungen Leben auf irgendeine Weise bereits begegnet sind. Die „Ortskenntnisse“ ihrer Schützlinge zu den jeweiligen musikalischen Reisezielen verbindet die Musikpädagogin mit den Klangerlebnissen

aus den dazugehörigen klassischen Musikstücken. „Wo entspringt der Fluss und wie sieht seine Quelle aus? Springt und hüpfert er über Steine oder fließt er ganz gemächlich ins Meer? Was passiert mit dem Fluss, wenn

Instrumente einlassen und ihm einfach ganz bewusst zuhören. Instrument für Instrument und Takt für Takt arbeiten sich die Kinder an die musikalischen Themen der ausgewählten Stücke heran. Sauer, die auch Musikthera-

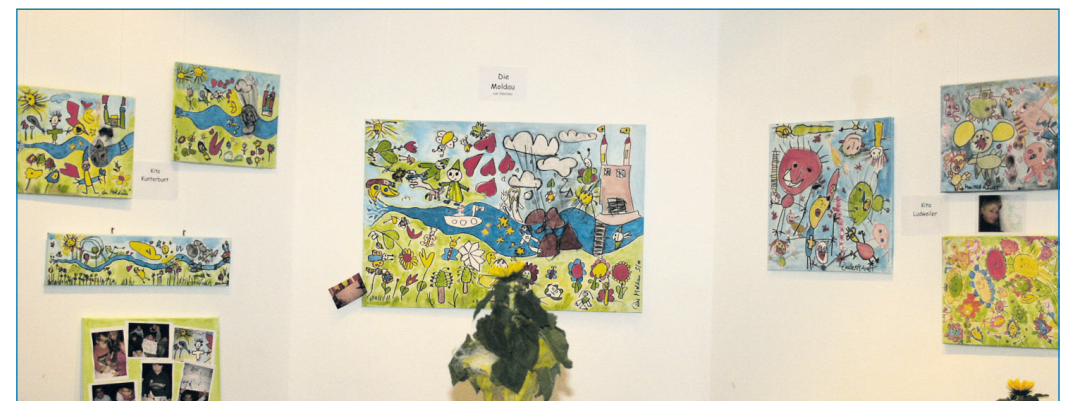
peutin ist, schult mit ihrem Projekt nicht nur den Gehörsinn der Kinder, sondern vor allem auch ihre Phantasie. Das Ohr wird dabei zum Reisefahrzeug durch die musikalische Phantasiewelt. Die

meisten Kinder kommen im Rahmen des Projektes zum ersten Mal in ihrem Leben mit Geigen, Pauken, Trompeten und Trommeln in Kontakt und machen dabei essentielle Erfahrungen. Eine ungewöhnliche Reise

mit Blumen, Gewitterszenen, ein blaues, sich schlängelndes Band durch grüne mit Blumen übersäte Wiese oder die sich im Laufe des Jahres verändernden Landschaften. Bis Mitte November sind die Kunstwerke im Stadteitreff in



Ilka Sauer mit den jungen Künstlern



Stadteitreff zeigt die Kunstwerke des Projektes

Fotos: stadt vk

er sein Bett verlässt und bei Hochwasser über die Ufer tritt? Gibt es einen Wasserfall?“ Auf solche Fragen finden die Kinder Antworten, wenn sie sich auf das Zusammenspiel der einzelnen Ins-

trumente einlassen und ihm einfach ganz bewusst zuhören. Instrument für Instrument und Takt für Takt arbeiten sich die Kinder an die musikalischen Themen der ausgewählten Stücke heran. Sauer, die auch Musikthera-

peutin ist, schult mit ihrem Projekt nicht nur den Gehörsinn der Kinder, sondern vor allem auch ihre Phantasie. Das Ohr wird dabei zum Reisefahrzeug durch die musikalische Phantasiewelt. Die

meisten Kinder kommen im Rahmen des Projektes zum ersten Mal in ihrem Leben mit Geigen, Pauken, Trompeten und Trommeln in Kontakt und machen dabei essentielle Erfahrungen. Eine ungewöhnliche Reise

mit Blumen, Gewitterszenen, ein blaues, sich schlängelndes Band durch grüne mit Blumen übersäte Wiese oder die sich im Laufe des Jahres verändernden Landschaften. Bis Mitte November sind die Kunstwerke im Stadteitreff in


**HEUTE**
**Integration**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Albert Camus hat einmal gesagt: „Du bist nicht ich, aber du bist meinesgleichen. Ich benötige deine Andersartigkeit, da sie mich bereichert.“ Ich finde, dieses Zitat fasst auf besondere Weise zusammen, was uns allen als Credo gelten sollte. Denn Integration heißt auch, Andersartigkeit zuzulassen. Integration heißt zudem: Kräfte bündeln, Potentiale fördern und Identifikation schaffen. Eine Gesellschaft kann nur auf ihre Zukunft hinarbeiten, wenn all ihre Mitglieder, all ihre Bürger die Aufgaben gemeinsam schultern und sich gegenseitig respektieren. Nur zusammen und Hand in Hand können wir die Herausforderungen meistern sowie die Chancen nutzen, die uns tagtäglich fordern und zukünftig noch erwarten werden. Es gilt, zwischen den Gegensätzen, aber auch den Gemeinsamkeiten, die uns ausmachen, die ausgewogene Mischung für ein lebendiges Miteinander zu finden. Das muss das Anliegen eines jeden sein. Ohne einen nennenswerten Paradigmenwechsel, ohne die Bereitschaft sich zu öffnen, können wir die Gesellschaft der Zukunft nicht gestalten. Seit Jahren gehen wir daher gezielt die Herausforderungen in diesem Bereich mit vielfältigen Maßnahmen an. Wir wollen, dass das Zusammenleben der vielen Kulturen in Völklingen ein solidarisches „Miteinander“ wird, bei dem sich alle gegenseitig respektieren und akzeptieren.

Ihr

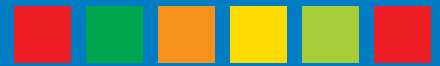
 Wolfgang Bintz  
 Bürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR





# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Ausstellungen	Konzerte	Feste
<b>Ausstellung „Blickwinkel“</b> 8.10.2010 / 18 Uhr Bis 27.10.2010 Altes Rathaus Völklingen  Weitere Veranstaltungen unter <a href="http://www.voelklingen.de">www.voelklingen.de</a> Änderungen vorbehalten	<b>Kinderkonzert</b> 6.10.2010 / 10 Uhr Versöhnungskirche Vökl.  <b>Concert des Elèves</b> Schülerkonzert 6.10.2010 / 20 Uhr Kirche Saint Rémi, Forbach  <b>Carbon &amp; Stahl</b> Voice and guitar Restrepo & Matias 7.10.2010 / 19.30 Uhr Altes Rathaus Völklingen	<b>Tuesday Station Music „Die Zirbelknechte“</b> 12.10.2010 / 20 Uhr Alter Bahnhof Völklingen  <b>Simschel Open Air</b> Eric Maas 10.10.2010 / 11 Uhr Wasserwerk Simschel  <b>Verkaufsoffener Sonntag „Herbsttag“</b> 17.10.2010 / 13 Uhr Vöklinger Innenstadt  <b>Comedy im Herbst „Ein knallbunter Abend“</b> 5.11.2010 / 20 Uhr Kulturhalle Wehrden Eintritt frei! Einlasskarten bei der Tourist-Information Völklingen

## VHS Völklingen

**Donnerstag, 7. Oktober 2010**

**Aktion „Völklingen lebt gesund!“, Kochkurs im Zentrum „Teekessel“**  
 Veranstalter: AWO Tageszentrum Teekessel und Gesundheitsamt des RV Saarbrücken,  
 Kontakt: Ute Molter, AWO Tageszentrum Teekessel, Hofstattstraße 85,  
 66333 Völklingen, Telefon: (0 68 98) 2 48 25, umolter@lrsaarland.awo.org

**Aktion „Völklingen lebt gesund!“, Meditationsabend**  
 Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8, Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr, Kosten: 15,- €  
 Mitzubringen sind: Unterlage zum Liegen, Wolldecke/n, bequeme, warme Kleidung,  
 dicke Socken, Kissen, Getränk.  
 Anmeldung: Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14, 66333 Völklingen-Heidstock,  
 Telefon: (0 68 98) 85 26 10, E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de, Internet: www.saskiaspeicher.de

- Kurs: **Spanisch Konversation**, 18 Uhr, Altes Rathaus
- Kurs: **Malen mit Acryl für Anfänger und Fortgeschrittene**, 16 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler
- Vortrag: **Welche Versicherungen benötigt ein Verein**, 19 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler
- Webinar-Vortrag: **Rückenschmerzen**, 16 Uhr, Internet

**Freitag, 8. Oktober 2010**

- Kurs: **Junge VHS: Pizza per Ragazzi-Kochkurs für junge Leute**, 16 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler

### Samstag, 9. Oktober 2010

**Aktion „Völklingen lebt gesund!“, Gesund und natürlich leben!**  
 Veranstaltung des Bienenzuchtvereins Völklingen  
 Ort: Dorfgemeinschaftshaus Völklingen-Geislautern, Schlossstraße (bei der Schloss-  
 parkschule). Zeit: ab 10 Uhr, Eintritt: 5,- Euro.  
 Für das leibliche Wohl der Teilnehmer ist ganztägig gesorgt.  
 Informationen: Jürgen Biehl, 1. Vorsitzender des BZV Völklingen, Telefon: (0 68 98) 97 47 87,  
 E-Mail: Bienenfarm@aol.com, Internet: www.bienenzuchtverein-voelklingen.de

- Vortrag: **Schnecken für das nächste Jahr reduzieren**, 10 Uhr, Ökogarten, Fürstenhausen
- Malkurs: **Faszination Farbe**, 10 Uhr, Schule Luisenthal

### Mittwoch, 13. Oktober 2010

**Aktion „Völklingen lebt gesund!“, Patientenseminar: Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht**  
 Referent: Dr. Oliver Birnstiel, Zeit: 18.30 – 20 Uhr  
 Ort und Anmeldung: Ärztliche Praxisgemeinschaft Völklingen, Dr. Oliver Birnstiel,  
 Krepptstraße 3 – 5, 66333 Völklingen, Telefon: (0 68 98) 91 10 20, Telefax: (0 68 98) 9 11 02 25,  
 E-Mail: info@pg-vk.de, Internet: www.pg-vk.de

- Kurs: **Junge VHS: Gläsernes Halloween**, 14.30 Uhr, Heimatmuseum Ludweiler

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:  
 Telefon (0 68 98) 13-25 97  
 Online-Anmeldungen unter: [www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)



## Erzrock-Festival

**Sa., 16. Oktober 2010**  
**Einlass: 18.30 Uhr**  
**Beginn: 19.30 Uhr**  
 Gebläsehalle,  
 Weltkulturerbe  
 Vöklinger Hütte

PINK FLOYD-PROJECT  
 PURPLE  
 LES STREET GONES

<http://erzrock-festival.de>

Die INFO-Seite zum  
 Kult-Mega-Musik-Festival  
 in Völklingen

**Ticket-Verkauf:**  
[www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de),  
 Tourist-Information Völklingen,  
 Alter Bahnhof, Rathausstraße 57,  
 Telefon (0 68 98) 13-28 00.  
 Sowie in allen bekannten VVK-Stellen  
 von „Ticket Regional“.



## Michio Flamenco Quartett

„New Flamenco in Concert“  
**Fr., 22. Oktober 2010, 20 Uhr**

Verdichterhalle,  
 Weltkulturerbe Vöklinger  
 Hütte

Das Geheimnis von Michios Musik  
 liegt in der gelungenen Mischung aus  
 technisch brillantem Flamenco-Sound,  
 leidenschaftlichen Gitarrenmelodien und  
 fernöstlichen Klangakzenten.

**Ticket-Verkauf:**  
[www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de),  
 Tourist-Information Völklingen,  
 Alter Bahnhof, Rathausstraße 57,  
 Telefon (0 68 98) 13-28 00.  
 Sowie in allen bekannten VVK-Stellen  
 von „Ticket Regional“.



## Familienmusical

Musikbühne Mannheim  
**Der Teufel mit den drei  
 goldenen Haaren**

Märchenmusical von Eberhard Streul  
 nach den Gebrüdern Grimm  
 Musik: Frank Steuerwald

**So., 31. Oktober 2010, 17 Uhr**  
 Kulturhalle  
 Völklingen-Wehrden

Die Musikbühne Mannheim hat aus  
 einer wundersamen Geschichte  
 ein spannendes, fetziges und  
 witziges Musical gemacht.  
 Ein Märchen für Kinder ab 5 Jahren  
 und Erwachsene

**Ticket-Verkauf:**  
[www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de),  
 Tourist-Information Völklingen,  
 Alter Bahnhof, Rathausstraße 57,  
 Telefon (0 68 98) 13-28 00.  
 Sowie in allen bekannten VVK-Stellen  
 von „Ticket Regional“.

## Seniorenachmittag am 24. Oktober

Alle Vöklinger Seniorinnen  
 und Senioren sind wieder  
 zum **Seniorenachmittag**  
 der Stadt Völklingen einge-  
 laden, der am 24. Oktober  
 2010 in der Hans-Netzer-  
 Halle in Völklingen stattfin-



den wird. Neben einer Viel-  
 zahl von örtlichen Akteuren  
 wird in diesem Jahr die  
 Gruppe „extra art“ aus Frei-  
 burg beim Bühnenpro-  
 gramm auftreten.

Das Artistik-Duo aus Frei-  
 burg gehört zu den ange-  
 sagtesten Künstlern in  
 Deutschland. Bernd und  
 Fabian schlagen der  
 Schwerkraft ein Schnipp-  
 chen und vermischen Clow-  
 nerie, Akrobatik und Jon-  
 glage – technisch brillant  
 und zum Schiefachen kom-  
 misch. Mal verknoten sie  
 sich am Boden, mal wirbeln  
 sie in hohem Bogen durch  
 die Luft.

Beginn der Veranstaltung  
 ist um 15.00 Uhr.  
 Kostenlose Eintrittskarten  
 sind ab 11.10.2010 bei der  
 Stadtverwaltung Völklingen,  
 Fachdienst Jugend, Fra-  
 uen, Senioren und Integri-  
 ation, Neues Rathaus, 3. OG,  
 Zimmer 3.02, erhältlich und  
 werden von Montag bis  
 Freitag zwischen 9.00 Uhr  
 und 12.00 Uhr ausgege-  
 ben.

Die Abgabe erfolgt solange  
 der Vorrat reicht.  
 Um den Interessierten Ge-  
 legenheit zu geben, zum  
 Veranstaltungsort zu kom-  
 men, wird für die Hin- und  
 Rückfahrt ein kostenloser  
 Busservice eingerichtet.  
 Sonderwagen werden alle  
 Haltestellen auf folgenden  
 Strecken sowohl bei der Hin-  
 als auch bei der Rück-  
 fahrt anfahren:

**Lauterbach:** Abfahrt 14.00  
 Uhr ab Lauterbach-Ende  
 über Ludweiler-Senioren-  
 zentrum, Ludweiler-Sied-  
 lung, Geislautern und  
 Wehrden nach Hans-Net-  
 zer-Halle

**Wehrden:** Abfahrt 14.15  
 Uhr ab Wehrden Hochhäu-  
 ser nach Hans-Netzer-Hal-  
 le

**Fenne:** Abfahrt 14.15 Uhr  
 ab Fenne Kirche über Fürs-  
 tenhausen einschließlich  
 Fürstenhausen Siedlung  
 und Fürstenhausen Hassel-  
 eich nach Hans-Netzer-  
 Halle

**Luisenthal:** Abfahrt 14.15  
 Uhr ab Luisenthal Pottasch-  
 dell über Luisenthal-  
 Albertstraße-Heidstock  
 (Friedhof) nach Hans-Net-  
 zer-Halle

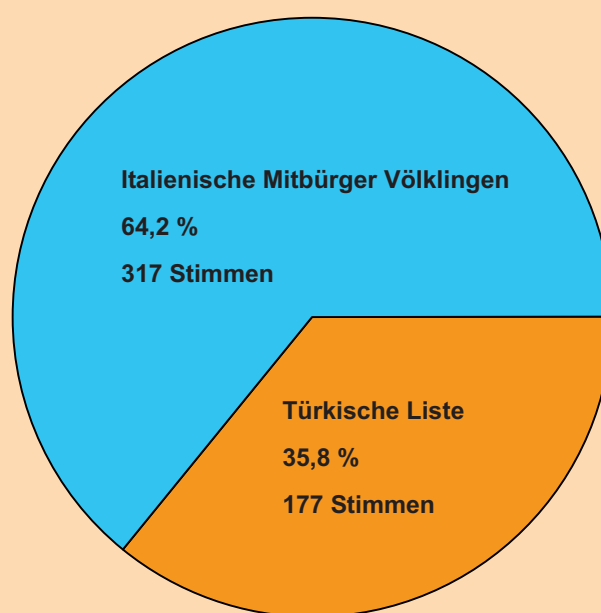
**Herrmann-Röchling-Höhe:**  
 Abfahrt 14.30 ab Herr-  
 mann-Röchling-Höhe Ende  
 über Nordring-Schulzenfeld  
 und Robert-Koch-Straße  
 nach Hans-Netzer-Halle  
 Die Rückfahrt erfolgt nach  
 Ende des Programms ab  
 circa 18.10 Uhr ab obere  
 Poststraße/Ecke Gatter-  
 straße. Der Ausstieg ist, wie  
 bei der Hinfahrt, an allen  
 Haltestellen im Strecken-  
 verlauf möglich.

## Integrationsbeirat in Völklingen gewählt

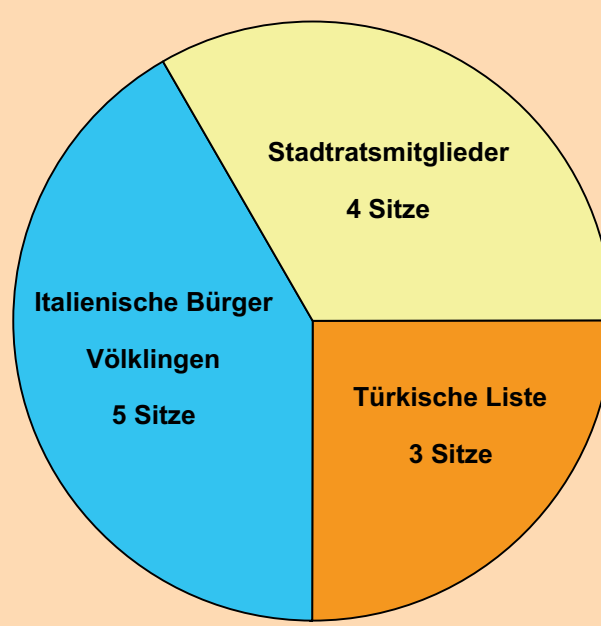
Mit Änderung des Paragra-  
 phen 50 des Kommunalen  
 Selbstverwaltungsgesetzes  
 (KSVG) löst der Integrations-  
 beirat den bisherigen Auslän-  
 derbeirat ab. Der Integrati-  
 onsbeirat wurde am 26. Sep-  
 tember 2010 in Völklingen

zum ersten Mal gewählt und  
 besteht aus zwölf Mitgliedern  
 – wobei zwei Drittel (acht Mit-  
 glieder) von den Einwohnern,  
 die nicht Deutsche sind, ge-  
 wählt wurden. Das übrige  
 Drittel (vier Mitglieder) wird  
 mit Mitgliedern des Stadtrates

### Ergebnisse der Integrations- beiratswahl / 26.9.2010



### Sitzverteilung des Integrations- beirats / 26.9.2010



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Der Gemeindevorsteher  
 der Stadt Völklingen  
 12 91 40

### WAHLBEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Integrations-  
 beiratswahl vom 26. September 2010

**Von den abgegebenen 494 gültigen Stimmen entfallen auf den  
 Wahlvorschlag**

der Liste 1	Italienische Mitbürger Völklingen	317	64,2 %
der Liste 2	Türkische Liste	177	35,8 %

### Sitzverteilung:

Liste 1	Italienische Mitbürger Völklingen	5 Sitze
Liste 2	Türkische Liste	3 Sitze

Demnach sind in den Integrationsbeirat gewählt:

### Wahlvorschlag Nr. 1 – Italienische Mitbürger Völklingen

- 01 Vitello, Carmelo
- 02 Albano, Natascia
- 03 Fragapane, Paolo
- 04 Gatto, Carmine
- 05 Galliano, Stefano

### Wahlvorschlag Nr. 2 – Türkische Liste

- 01 Cokal, Adem
- 02 Dündar, Murat
- 03 Korkmaz, Esin

Lorig, Oberbürgermeister

### BEKANNTMACHUNG

Der Ortsvorsteher des Gemeindebezirkes Lauterbach gibt gem. § 41  
 (3) i. V. mit § 74 KSVG bekannt, dass der Ortsrat für

**Mittwoch, den 06.10.2010, 18.00 Uhr,**

zur **13. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Ortsrates  
 des Gemeindebezirkes Lauterbach, in das Dorfgemeinschafts-  
 haus** einberufen wurde.

### TAGESORDNUNG

#### A) Öffentlicher Teil

1. Anmeldungen der Fraktionen im Ortsrat für den Haushalt 2011
2. Kirmes 2010: Rückblick
3. Verteilung von Zuschüssen an kulturtreibende Vereine des  
 Gemeindebezirkes Lauterbach
4. Annahme der öffentlichen Teile der Niederschriften vom  
 30.06.2010 und 19.08.2010
5. Mitteilungen und Anfragen

#### B) Nichtöffentlicher Teil

1. Vorstellung des Nutzungskonzeptes des Dorfgemeinschaftshauses
2. Annahme des nichtöffentlichen Teiles der Niederschrift vom  
 30.06.2010
3. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen,  
 Der Ortsvorsteher  
 gez. Peters